

CAMPO PESTALOZZI ARCEGNO

Jahresbericht 2022



Unterwegs im «Bosco di Maia»

Das Waldreservat «Bosco di Maia» in unmittelbarer Nähe des Campo Pestalozzi gilt schon seit langem als eines der bedeutendsten Schutzgebiete für Fauna und Flora im Kanton Tessin. In den letzten zwei Jahren hat der Park eine wesentliche Aufwertung erfahren. Im Herbst 2022 wurde der neu gestaltete Naturlehrpfad eingeweiht, auf dem sich die einzigartige Landschaft mit Hilfe eines Flyers sowie zahlreicher Informationstafeln mit QR-Code-Unterstützung entdecken lässt.

Stiftung Campo Enrico Pestalozzi Arcegno

JAHRESBERICHT 2022

Wie zahlreiche andere Beherbergungsbetriebe ist auch unser Campo Pestalozzi nach den schwierigen Pandemie Jahren mit der Hoffnung auf eine einigermaßen «normale» Saison ins Jahr 2022 gestartet. Insbesondere was die Klassenlager betrifft, durften wir aufgrund der schon früh eingegangenen Anfragen mit einem ansehnlichen Nachholbedarf seitens unseres traditionell grössten Gästesegments rechnen. Unsere Erwartungen wurden nicht enttäuscht, übertraf doch die Anzahl der Lagergäste und der Übernachtungen sogar den Durchschnitt des Vor-Corona-Jahrzehnts. So dürfen wir auf ein gutes Jahr zurückblicken, in dem das Campo vor unangenehmen Überraschungen verschont blieb.



Lagergäste

	Personen		Logiernächte			
Voll- und Halbpension	1'305	(508)	+ 797	5'344	(2'174)	+ 3'170
Selbstkocher / nur Übernächter	2'170	(1'897)	+ 273	9'915	(9'039)	+ 876
	3'475	(2'405)	+ 1'070	15'259	(11'213)	+ 4'046

Unterhalt / Bau / Projekte

1961 wurde oberhalb der heutigen Zentralküche ein kleines Einfamilienhaus erbaut, das seither verschiedenen Mitarbeitenden als Personalwohnung diente. Nachdem das gut erhaltene Gebäude nicht mehr für diesen Zweck gebraucht wird, beschloss der Stiftungsrat, es inskünftig als Ferienwohnung zu vermieten. In wenigen Monaten wurde eine gefällige Umgestaltung realisiert, so dass die «Casa Giuseppina» im Spätsommer bereits die ersten Gäste beherbergen konnte.

Im Interesse eines sparsameren Energieverbrauchs plant der Stiftungsrat die

Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Casa Johanna Spyri. Im gleichen Gebäude soll zudem die bestehende Heizungsanlage durch eine umweltfreundliche Wärmepumpe ersetzt werden.



Finanzen

Entsprechend der guten Auslastung der Häuser erwirtschaftete der Lagerbetrieb einen seit mehreren Jahren nicht mehr erreichten, wenn auch nach wie vor nicht allzu komfortablen Überschuss. Dazu trug auch das vereinfachte, mit einer massvollen Anpassung der Pensionspreise verbundene Tarifsysteem bei.

Für die grösseren und kleineren Spendenbeträge, die uns hauptsächlich aus dem treuen Kreis der Empfängerinnen und Empfänger unseres Jahresberichts erreichen, sind wir sehr dankbar. Da wir diese willkommenen Gaben nicht zum Stopfen von Löchern in der Betriebsrechnung verwenden, sondern für Investitionen in grössere Sanierungsarbeiten sowie für neue Projekte zurückstellen möchten, sollen sie inskünftig in der separat geführten Stiftungsrechnung verbucht werden. Diese schloss 2022 wegen des schwachen Börsenjahres mit einem temporären Buchverlust ab.

Mitarbeitende

Für unseren Lagerwart Roland Schwarzmann begann im Frühjahr die einunddreissigste und letzte Saison vor seiner im April 2023 anstehenden Pensionierung. Zahlreiche treue Stammgäste, die während ihrer Aufenthalte im Campo Pestalozzi seine stete Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft schätzen gelernt hatten, werden ihn vermissen. Obwohl ihn die anstrengende Saison viel Kraft kostete und ihm der Gedanke an den bevorstehenden Auszug aus dem Lagerwartshaus, in dem er bereits einen Teil seiner Jugend verbracht hatte, nicht leichtfiel, versah er seine Arbeit bis zum Schluss mit dem ihm eigenen Engagement und Pflichtbewusstsein.

Besuchen Sie uns im Internet: www.campo-pestalozzi.ch

Zu seinem Nachfolger wählte der Stiftungsrat aus zahlreichen Bewerbungen Daniel Lustenberger aus Quartino. Der neue Betriebsleiter – wie die Stelle des Lagerwarts/Verwalters inskünftig heisst – verfügt über eine reiche Erfahrung im Gastgewerbe. Er hat seine Arbeit zum Beginn der Saison 2023 aufgenommen.

Als neue Köchin für unsere Pensionsgäste wirkte während der Saison Sabrina Haas aus Arcegnò. Nachdem sie sich sehr gut eingeführt hat, sind wir froh, dass sie auch in der Saison 2023 unsere Gäste bewirten wird. Unsere bewährte Mitarbeiterin Sandra Fornera vervollständigte das Team als Gouvernante und Assistentin des Betriebsleiters.

Stiftungsrat

Wie üblich behandelte der Stiftungsrat die laufenden Geschäfte an drei ganztägigen Sitzungen in Arcegnò. Mit Monika Martin aus Wittenbach SG hat nach mehreren Jahren nicht nur endlich wieder eine Frau in unserem Leitungsgremium Einzug gehalten, sondern auch eine Persönlichkeit mit langjähriger beruflicher Erfahrung in der Hotellerie. Nachdem es zunehmend schwieriger wird, Personen für die ehrenamtliche Tätigkeit im Stiftungsrat zu begeistern, freuen wir uns über ihre Bereitschaft, sich in unserem bewährten Team dafür zu engagieren, dass wir weiterhin vielen jungen Menschen erlebnisreiche Lagerwochen in einer unvergleichlichen Landschaft anbieten dürfen.

Der Stiftungsrat

Zur Pensionierung von Roland Schwarzmann

Roland Schwarzmann war gerade fünfzehn Jahre alt, als er im Frühjahr 1973 mit seinen Eltern Erwin und Giuseppina Schwarzmann ins Lagerwartshaus im Campo Pestalozzi einzog. Als jüngstes von fünf Geschwistern erlebte er hier noch einen Teil seiner Jugendzeit. Aber auch während seinen Lehr- und Wanderjahren als Koch und Küchenchef, die ihn in verschiedene Hotels und Restaurants in der ganzen Schweiz führten, blieb Arcegnò sein Lebensmittelpunkt. So kam es nicht überraschend, dass er sich nach der Pensionierung seines Vaters für die Lagerwartstelle im Campo Pestalozzi bewarb. Dem Stiftungsrat fiel die Wahl leicht, und so kehrte Roland Schwarzmann am 1. Februar 1992 in sein Elternhaus zurück.

Nicht weniger als einunddreissig Jahre lang hat er seither im und für das Campo Pestalozzi gelebt. Er trug die Verantwortung für die Wartung von rund zwanzig Gebäulichkeiten und

ihrer Umgebung auf einer Fläche von 35'000 m², kümmerte sich um die Reservationen und hatte für die Anliegen der im Lager weilenden Gruppen fast rund um die Uhr ein offenes Ohr. Roland Schwarzmann verfügte nicht nur über die fachlichen Voraussetzungen für seine vielseitigen Aufgaben, sondern auch über ein ausgesprochenes pädagogisches Geschick, das ihm im nicht immer einfachen Umgang mit den jugendlichen Gästen (und ab und zu auch mit ihren Betreuer*innen) eine natürliche Autorität verlieh.

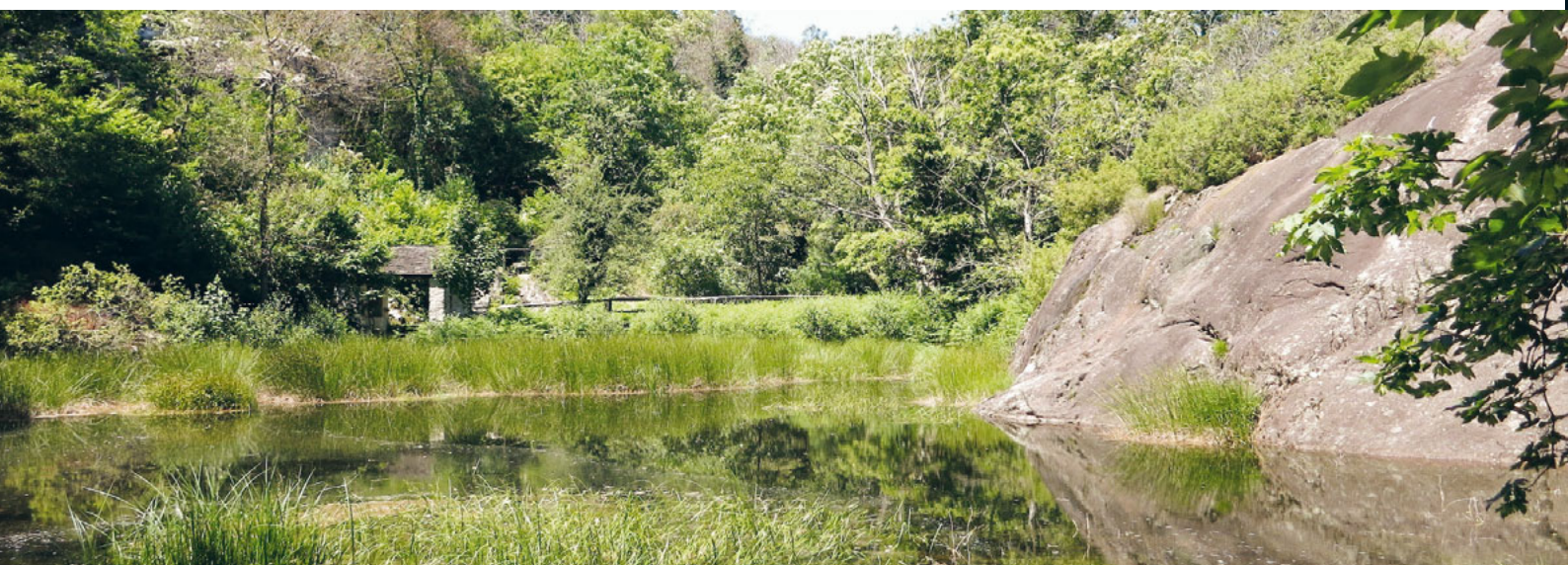
Im letzten Herbst hat Roland Schwarzmann seine letzten Gäste verabschiedet. Nach der Erledigung der obligaten Winterarbeiten und der Übergabe der Verantwortung für das Campo an seinen Nachfolger ist er in sein nur wenige Schritte entferntes Ruhesitzdomizil umgezogen. Wir danken ihm von Herzen für seinen jahrzehntelangen unentwegten Einsatz für das Campo Pestalozzi und freuen uns wie die zahlreichen Stammgäste, denen er in bester Erinnerung bleibt, ihm weiterhin zu begegnen.



Betriebsrechnung 2022

Vermögensrechnung	Aktiven	Passiven
Kasse	11'005	
Post	69'239	
Bank	238'428	
Debitoren	9'926	
Transitorische Aktiven	3'403	
Immobilien	50'000	
Mobilien	1	
Fahrzeuge/EDV	831	
Kreditoren		18'243
Transitorische Passiven		140'528
Reserven		120'000
Rückstellungen		1'030
Gewinn		103'032
	382'833	382'833

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Pensionsgäste		118'684
Übernachtungen		348'993
Ferienhaus		6'856
Kiosk		2'285
Mietzinseinnahmen		12'773
Übrige Einnahmen		26'874
Spenden		23'738
Einkauf Zentralküche	53'308	
Unterhalt Häuser	44'200	
Unterhalt Umgebung	14'315	
Anschaffungen	19'177	
Kiosk Einkauf	1'129	
Löhne	173'833	
Lohnnebenkosten	34'590	
Sachversicherungen	12'704	
Entsorgungsabgaben	7'468	
Elektrizität	16'998	
Brennstoffe/Heizmaterial	9'180	
Wasser	8'541	
Reinigung	18'879	
Verwaltungsaufwand	10'460	
Fahrzeugaufwand	4'656	
Werbe- und übriger Aufwand	7'733	
Gewinn	103'032	
	540'203	540'203



Stiftung Campo Enrico Pestalozzi Arcegnò

Via E. Pestalozzi 25
 CH-6618 Arcegnò
 +41 (0)91 791 14 87
 admin@campo-pestalozzi.ch
 www.campo-pestalozzi.ch
 Spendenkonto:
 IBAN: CH80 0900 0000 1598 7721 0

Stiftungsrat

Fritz Gloor, Stansstad (Präsident)
 Bernhard Schmid, Murten (Vizepräsident)
 Alf Lüthi, Wynigen (Kassier)
 Maurus Frei, Weesen
 Monika Martin, Wittenbach
 Gian Reto Rainalter, Zuoz
 Bruno Sager, Emmenbrücke